

STEUERLEHRGÄNGE
DR. BANNAS

BERLINER SEMINAR 
FÜR STEUERRECHT, PRÜFUNGS- & TREUHANDWESEN

Informationen

Übersicht Skriptenmaterial

Vorbereitung auf die StB-Prüfung (Stand 14.6.2008)

ÜBERBLICK ÜBER DIE SKRIPTEN FÜR DIE KURSE ZUR STEUERBERATERPRÜFUNG

Die folgenden **Gliederungen** sollen Ihnen einen Überblick über den Umfang und den Aufbau der Skripten der Steuerlehrgänge Dr. Bannas geben. Enthalten sind (in dieser Reihenfolge) die Gliederungen der Skripten für:

- Ertragssteuern (Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Internationales Steuerrecht und Körperschaftssteuer,)
- Verfahrensrecht (AO und FGO)
- Bewertungsrecht und Erbschaftsteuerrecht (Skript Rümelin und Skript Marfels)
- Umsatzsteuer (Skript Rümelin und Skript Marfels)
- Buchführung und Bilanzsteuerrecht (inkl. UmwStR)
- Zweites Skript UmwStR

Die Skripten werden in einigen Fachgebieten tiefer gegliedert als im folgenden dargestellt, es wurde hier im Sinne der Überschaubarkeit und Übersichtlichkeit auf eine zu detaillierte Gliederung bei den meisten Fächern verzichtet. In der Regel haben wir die Gliederungen bis zur 2., in einigen Fällen bis zur 3.Gliederungsebene dargestellt.

Jedes Skript enthält neben der systematischen Darstellung des Stoffgebietes Fälle und Lösungen, die nicht in den Gliederungen mit verzeichnet sind. Diese sind wichtiger Bestandteil der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen.

Insgesamt umfassen die Skripten die in den Kursen verteilt werden ca. 9 Aktenordner. Die Skripten sind so aufgebaut, dass man sich einmal optimal mit ihnen auf die Prüfung vorbereiten kann, d.h. nacharbeiten kann und im Kurs nicht oder nur wenig mitschreiben muss. Zudem können Sie den Stoff kurzfristig als Ganzes erfassen. Dieses waren uns beim Aufbau des Skriptenmaterials weit wichtigere Kriterien als etwa Vollständigkeit im Sinne lexikalischer Fülle.

Unsere Autoren sind Dozenten der Fachhochschulen für Finanzen in unterschiedlichen Bundesländern, wodurch eine ständige Anpassung an die aktuelle Rechtsprechung und Gesetzesänderungen gewährleistet ist. Die Skripten werden aber von den jeweiligen Dozenten der einzelnen Kurse an den eigenen Unterricht angepasst und werden in der Regel um Fälle und Lösungen für den direkten Unterricht ergänzt.

Zudem gestalten einige unserer Dozenten den Unterricht vollständig mit eigenen Skripten. Zur Nacharbeit und Wiederholung stehen Ihnen dann aber zusätzlich unsere hier aufgeführten Skripten zur Verfügung.

All dies kann dazu führen, dass ein Skript in einem Kurs von der Gliederung hier abweicht. Im Internet unter www.bannas.com finden Sie Skriptproben aus unterschiedlichen Fachgebieten zum herunterladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. Stephan Bannas

ERTRAGSTEUER**EINKOMMENSTEUER**

(Alle Skripten sind detaillierter gegliedert. Fälle und Lösungen hier nicht aufgeführt)

Teil I Grundlagen, Gewinneinkünfte allgemein, etc.

1. Persönliche Einkommensteuerpflicht
2. Sachliche Steuerpflicht
3. Die Gewinneinkünfte
4. Zu- und Abflussprinzip gem. § 11 EStG
5. Entschädigungen und Einkünfte aus ehemaliger Tätigkeit oder aufgrund eines früheren Rechtsverhältnisses (§ 24 EStG)
6. Veranlagungsformen
7. Tarif und Tarifermäßigung
8. Ausgaben
9. Altersentlastungsbetrag; § 24 a EStG
10. Entlastungsbetrag für Alleinerziehende, § 24b EStG
11. Sonderausgaben
12. Außergewöhnliche Belastungen (agWB), §§ 33, 33 a, 33 b
13. Kinder – Familienleistungsausgleich

Teil II Gewinnermittlung

1. ALLGEMEINES ZUR EÜR
2. PRINZIP DER GELDRECHNUNG
- 2.1 Verhältnis zum Betriebsvermögensvergleich
3. BERECHTIGTER PERSONENKREIS
4. GEWINNERMITTLUNG DURCH GEGENÜBERSTELLUNG DER BE UND BA
5. BEHANDLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS
6. BEHANDLUNG DES UMLAUFVERMÖGENS
7. UMSATZSTEUER / VORSTEUER
8. ENTNAHMEN UND EINLAGEN
9. WECHSEL DER GEWINNERMITTLUNGSART

Teil III Personengesellschaften und Mitunternehmerschaft

1. Grundsätze zu § 15 Abs. 1 Nr. 2 EStG
2. Mitunternehmerschaft
3. Stille Gesellschaft, § 230 HGB
4. Unterbeteiligung
5. Gewinnermittlung von Personengesellschaften
6. Vergütungen für die Hingabe von Darlehen
7. Sonder – Betriebsausgaben
8. § 15 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 Satz 2 EStG
9. Abfärbung, § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG
10. Interprofessionelle Mitunternehmerschaften

Teil IV Betriebsaufspaltung etc.

1. Einleitung
2. Die verschiedenen Formen
3. Die sachliche Verflechtung
4. Die personelle Verflechtung
5. Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung
6. Probleme bei Begründung einer Betriebsaufspaltung
7. Rechtsfolgen bei der laufenden Besteuerung
8. Umsatzsteuer
9. Gewerbesteuer
10. Beendigung einer Betriebsaufspaltung
11. Vorteile gegenüber einem einheitlichen Unternehmen

12. Außersteuerliche Beweggründe für die Betriebsaufspaltung
13. Voraussetzungen für die Betriebsaufspaltung
14. Beispiel einer echten Betriebsaufspaltung

Teil V FamPersGes + GmbH&CoKG

1. Familienpersonengesellschaften

- Begriff
- Steuerliche Anerkennung

2. Mitunternehmerschaft

- Folgen der steuerlichen Nichtanerkennung
- Angemessenheit der Gewinnverteilung

3. Verträge mit nahen Angehörigen

4. GmbH & Co. KG

- Einführung
- § 15 Abs. 3 Nr. 2 EStG
- Besonderheiten bei der GmbH & Co KG

Teil VI Betriebsveräußerung, Betriebsaufgabe, Betriebsverpachtung

1. Einführung
2. Abgrenzung
3. Betriebsveräußerung
4. Betriebsaufgabe
5. Wesentliche Betriebsgrundlagen
6. Zurückbehalten einzelner WG
7. Teilbetrieb
8. Mitunternehmeranteil
9. 100%-ige Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft im Betriebsvermögen
10. Veräußerungsgewinn
11. Aufgabegewinn
- 12.. Steuerfreier Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinn
- 13.. Besteuerung des Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinn
14. Betriebsverpachtung

Teil VII Verluste

Verluste im Einkommensteuerrecht

1. Einleitung
2. Verlustausgleich
3. § 2a EStG
4. § 15b EStG
5. Verlustabzug, § 10d EStG
6. § 15 Abs. 4 EStG
7. § 15a EStG
8. § 17 Abs. 2 S. 6 EStG
8. § 20 Abs. 1 Nr. 4 EStG
9. § 22 Nr. 3 EStG
10. § 23 Abs. 3 EStG
11. Verluste im Erbfall

§ 15 a EStG

1. Vorbemerkung
2. Die einzelnen Regelungen des § 15 a EStG
3. Feststellungsverfahren
4. Erweiterung auf andere Unternehmen

Grundzüge zum Thema Liebhaberei

Teil VIII Anteile**§ 17 EStG**

- 1 Einführung
- 2 Betroffene Anteile
- 3 Abgrenzung Betriebsvermögen / Privatvermögen
- 4 Unterscheidungen innerhalb des Privatvermögens
- 5 (Wesentliche) Beteiligung
- 6 Veräußerungsvorgänge
- 7 Art der Gewinnermittlung / Zeitliche Zuordnung
- 8 Verluste
- 9 Freibetrag § 17 Abs. 3 EStG
- 10 Fälle des § 17 Abs. 4 EStG

§ 23 EStG

1. Allgemeines
2. Gegenstand von privaten Veräußerungsgeschäften
3. Anschaffung und Veräußerung von Wirtschaftsgütern
4. Veräußerungsfrist
5. Ermittlung und Besteuerung der privaten Veräußerungseinkünfte
6. Häftige Steuerfreiheit von Gewinnen aus Aktienverkäufen nach dem Halbeinkünfteverfahren
7. Besteuerungsfreigrenze
8. Verlustverrechnung

Teil IX Einkünfte aus Kapitalvermögen

- A. Grundsätzliches
- B. Zurechnung der Einkünfte
- C. Ist-Prinzip § 11 EStG
- D. Die Hauptgruppen innerhalb der steuerpflichtigen Erträge: Beteiligungserträge und sonstige Erträge
- E. Einbeziehung besonderer Entgelte und Vorteile (§ 20 Absatz 2 Nr. 1 EStG)
- F. Subsidiaritätsklausel § 20 Absatz 3 EStG
- G. Werbungskosten
- H. Sparer-Freibetrag
- I. Erhebung von Kapitalertragsteuer (§§ 43 ff. EStG)
- J. Änderungen des Einkommensteuergesetzes durch das Jahressteuergesetz 2007
- K. Änderungen des Körperschaftsteuergesetzes durch das Jahressteuergesetz 2007
- L. Einführung der Rechtsform G-REITS
- M. Gesetzesänderungen durch die Unternehmenssteuerreform 2008

Teil X Vermietung und Verpachtung, Grundstücke**Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung**

- I. Allgemeines
- II. Sachverhalte
- III. Abgrenzung
- IV. Überschusserzielungsabsicht
- V. Mietverträge zwischen nahe stehenden Personen
- VI. Vermietung von Grundstücken und Gebäuden
- VII. Die steuerliche Behandlung des Erbbaurechts
- VIII. Sonderregelung § 21 Absatz 2 EStG: verbilligte Überlassung
- IX. Ferienwohnungen
- X. Dingliche Rechte Dritter
- XI. Weitere Tatbestände des § 21 EStG
- XII. Laufende Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung
- XIII. Werbungskosten bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung

Grundstücke

- I. Allgemeines
- II. Abgrenzung zwischen einzelnen Grundstücksteilen
- III. Anschaffungskosten
- IV. Herstellungskosten
- V. Nachträgliche Herstellungskosten
- VI. Anschaffungsnahe Herstellungskosten
- VII. Erhaltungsaufwand
- VIII. Normal-Abschreibung
- IX. Sonderabschreibungen

Gewerblicher Grundstückshandel

- I. Allgemeines
- II. Allgemeine Grundsätze (Tz. 1 – 4)
- III. Drei-Objekt-Grenze (Tz. 5 – 27)
- IV. Keine Überschreitung der Drei-Objekt-Grenze
- V. Ausnahmeregelungen nach Tz. 30
- VI. Zeitliche Komponenten; Gewinnermittlung

Teil XI Wiederkehrende Leistungen und Bezüge**Wiederkehrende Bezüge / Leistungen**

1. Begriffe-Abgrenzungen- Übersicht -
2. Unentgeltliche Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen
3. Entgeltliche Vermögensübertragung gegen wiederkehrende Leistungen

Alterseinkünftegesetz

1. Allgemeines
2. Besteuerung der Alterseinkünfte
3. Behandlung der (Alters-)Vorsorgeaufwendungen

Teil XII Unentgeltliche Übertragung von Einkunftsquellen und Wirtschaftsgütern**Erbfall und Erbauseinandersetzung**

- I. Allgemeines
- II. Erbfall und Zurechnung der Einkünfte bis zur Erbauseinandersetzung
- III. Erbauseinandersetzung
- IV. Übertragung eines Erbteils
- V. Ausscheiden eines Miterben
- VI. Veräußerung des Nachlasses

Vorweggenommene Erbfolge

- I. Allgemeines
- II. Übertragung von Privatvermögen
- III. Übertragung von Betriebsvermögen
- V. Übertragung von Mitunternehmeranteilen bei vorliegendem Sonderbetriebsvermögen

Teil XIII Gewerbesteuer

- 1. Allgemeines**
- 2. Steuergegenstand, § 2 GewStG**
- 3. Steuerbefreiungen**
- 4. Besteuerungsgrundlagen**
- 5. Gewerbeertragsteuer**
- 6. Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer**
- 7. Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages, § 28 GewStG**
- 8. Berichtigungsvorschrift, § 35 b GewStG Abschn. 83 GewStR)**
- 9. Gewerbesteuerliche Organschaft**
10. Die Gewerbesteuer im Jahresabschluss

Teil XIV Internationales Steuerrecht

1. Die beschränkte Steuerpflicht, § 1 Abs. 4 EStG
 - 1.1. Inländische Einkünfte gem §49 EStG und die Zuweisung des Besteuerungsgr. durch das DBA
 - 1.2. Erweiterung des Steuerabzugs bei beschränkt Steuerpflichtigen, § 50a EStG
 - 1.3. Veranlagung beschränkt Steuerpflichtiger, § 50 EStG
2. Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht
3. Die Anwendung des Außensteuerrechtes bei unbeschränkter Steuerpflicht unter Berücksichtigung der DBA
4. Negative ausländische Einkünfte (§ 2a EStG)
5. Steueranrechnung
6. Progressionsvorbehalt nach § 32b Abs.1 Nr. 2 EStG
7. Außensteuergesetz
 - 7.1. Zielsetzung
 - 7.2. Berichtigung von Einkünften, § 1 AStG
 - 7.3. Erweiterte beschränkte Steuerpflicht, § 2 AStG
 - 7.4. Wechsel der Steuerpflicht bei wesentlicher Beteiligung
 - 7.5. Zugriffsbesteuerung, §§ 7 - 14 AStG

KÖRPERSCHAFTSSTEUER

- 1 Einführung
 - 1.1 Wesen der Körperschaftsteuer
 - 1.2 Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen
 - 1.3 Rechtsgrundlagen und Verwaltungsanweisungen
 - 1.4 Aufbau des KStG
- 2 Persönliche Steuerpflicht
 - 2.1 Unbeschränkte KSt-Pflicht (§ 1 KStG)
 - 2.2 Beschränkte Steuerpflicht (§ 2 KStG)
 - 2.3 Steuerbefreiungen (§§ 5, 6 KStG)
 - 2.4 Überblick: Arten der Steuerpflicht
- 3 Sachliche Steuerpflicht
 - 3.1 Grundlagen der Besteuerung (§ 7 KStG)
 - 3.2 Einkommensermittlung (§ 8 KStG)
 - 3.3 Einkommensermittlung der Kapitalgesellschaften als nach dem HGB Buchführungspflichtige
 - 3.4. Besondere Vorschriften des KStG
 - 3.5. Sonstige Bestimmungen
 - 3.6. Besondere Vorschriften des EStG und anderer Gesetze
 - 3.7. Tarif
- 4 Beteiligung an anderen Körperschaften und Personenvereinigungen (§ 8bKStG)
 - 4.1. Allgemeines
 - 4.2. § 8b Abs. 1 KStG
 - 4.3. § 8b Abs. 2 KStG
 - 4.4 . § 8b Abs. 3 KStG
 - 4.5. § 8b Abs. 4 KStG
 - 4.6. § 8b Abs. 6 KStG
5. Halbeinkünfteverfahren
 - 5.1 Halbeinkünfteverfahren
 - 5.1.1 Allgemeines
 - 5.1.2 Übergang zum neuen KSt-System
 - 5.1.3 Neues KSt-System: Halbeinkünfteverfahren
 - 5.1.4 Gewinnausschüttungen im neuen KSt-System
 - 5.2 Begrenzung der Minderung § 37 Abs. 2 a KStG (Moratorium)

6 Verdeckte Gewinnausschüttung (vGA)

- 6.1 Allgemeines
- 6.2 Überblick: Begriff und Folgen der vGA
- 6.3 Definition der vGA
- 6.4 Handlungen, die eine vGA auslösen
- 6.5 Empfänger einer vGA / Zurechnung / Nahestehende Person
- 6.6 Bewertung der vGA
- 6.7 vGA und Umsatzsteuer
- 6.8 vGA und Ausschüttungsbelastung
- 6.9 Rückgängigmachung von vGA
- 6.10 Folgewirkungen der vGA
- 6.11 StSenkG 2001: vGA im Halbeinkünfteverfahren

7 Gesellschafter-Fremdfinanzierung (§ 8 a KStG)

- 7.1 Vorbemerkungen
- 7.2 Anwendungsbereich
- 7.3 Rechtsfolgen
- 7.4. Fazit

8 Verdeckte Einlagen

- 8.1 Einlagen
- 8.2 Verdeckte Einlagen
- 8.3 Folgen der verdeckten Einlage auf der Ebene der Gesellschaft
- 8.4 Folgen der verdeckten Einlage auf der Ebene des Anteilseigners
- 8.5 Neues KSt System
- 8.6 Vorteilsgewährung zwischen Schwestergesellschaften

9. Organträger und Organgesellschaft

- 9.1 Organträger
- 9.2 Organgesellschaft
- 9.3 Eingliederungsvoraussetzungen zur Begründung der Organschaft
- 9.4 Gewinnabführungsvertrag (R. 60 KStR 2004)
- 9.5 Ermittlung des zu versteuernden Einkommens
- 9.6 Verlagerung von Steuerabzugsbeträgen auf den Organträger
- 9.7 Behandlung von Mehr- und Minderabführungen

10 Ende der Steuerpflicht - Liquidation

- 10.1 Ende der Steuerpflicht
- 10.2 Abwicklung (Liquidation) der Kapitalgesellschaft
- 10.3 Körperschaftsteuer im Abwicklungszeitraum
- 10.4 Gliederung des vEK bei Liquidation
- 10.5 Liquidation und Halbeinkünfteverfahren

VERFAHRENSRECHT

- A. Grundlagen (Steuerbegriff, Funktionales VA, Steuerschuldverhältnis, Erlöschen des Steueranspruches)
- B. Das Steuerfestsetzungsverfahren
 - 1. Der Verwaltungsakt
 - 2. Die Einteilung der Verwaltungsakte
 - 3. Form und Inhalt von sonstigen SteuerVAen
 - 4. Der Steuerbescheid §§ 155,157
 - 5. Fehlerhafte - nichtige VAe
 - 6. Der Vorbehaltsbescheid § 164
 - 7. Fingierte Steuerfestsetzung unter VdN §§ 167,168: Steueranmeldungen
 - 8. Vorläufige Steuerfestsetzung § 165
 - 9. Der Feststellungsbescheid
- C. Die Zuständigkeit der Finanzämter
- D. Die Festsetzungsfrist §§ 169 - 171
 - 1. Allgemeine Bedeutung der Verjährung
 - 2. Die Festsetzungsverjährung §§ 169 ff.
 - 3. Das Ende der Festsetzungsfrist § 171
 - 4. Fristwahrung § 169 I 3
 - 5. Feststellungsverjährung § 181 III - V
 - 6. Zahlungsverjährung §§ 228 - 232
- E. Berichtigung von Verwaltungsakten
 - 1. Begriffe
 - 2. Allgemeine Grundsätze
 - 3. Berichtigung offenbarer Unrichtigkeiten
 - 4. Rücknahme rechtswidriger VAe § 130
 - 5. Widerruf rechtmäßiger VAe § 131
- F. Änderung von Steuerbescheiden
 - 1. Änderung gem. § 172
 - 2. § 173: Änderung wegen neuer Tatsachen
 - 3. § 174: Widerstreitende Steuerfestsetzung
 - 4. § 175 I 1 Nr.1: Änderung auf Grund von Grundlagenbescheiden
 - 5. § 175 I 1 Nr.2: Änderung wegen rückwirkenden steuerlichen Ereignissen
 - 6. Vertrauensschutz bei Berichtigung von Rechtsfehlern § 176
 - 7. Saldierung von Rechtsfehlern
 - 8. Grenzen der Anfechtbarkeit § 351
 - 9. Sonstige Besonderheiten
 - 10. Änderung des GewSt-MeßB § 35b GewStG
- G. Das Ermittlungsverfahren §§ 85 ff
 - 1. Rechtsgrundlagen
 - 2. Ziel des Ermittlungsverfahren
 - 3. Allgemeine Grundsätze
 - 4. Mittel zur Ermittlung des Sachverhalts
 - 5. Auskunft des Beteiligten § 93 I
- H. Die Außenprüfung
 - 1. Allgemeines
 - 2. Zulässigkeit der Außenprüfung, § 193
 - 3. Umfang der Außenprüfung, § 194
 - 4. Die Prüfungsanordnung, §§ 196, 197 AO, § 5 BpO
 - 5. Durchführung der Außenprüfung §§ 198 f
 - 6. Schlussbesprechung § 202, § 12 BpO
 - 7. Abgekürzte Außenprüfung, § 203
 - 8. Verbindliche Zusage §§ 204 ff

I. Das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren

1. Überblick
2. Einspruchsverfahren als verlängertes Veranlagungsverfahren
3. Die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Einspruchs
4. Durchführung des Einspruchsverfahrens, § 364a, § 364b
5. Hinzuziehung, § 360
6. Aussetzung der Vollziehung, § 361

K. Die Zinsen im Steuerrecht

L. Haftungsrecht

1. Allgemeines
2. Haftung nach § 69
3. Haftung nach § 70
4. Haftung des Steuerbeziehers, § 71
5. Haftung nach § 72
6. Haftung nach § 73
7. Haftung des Eigentümers, § 74
8. Haftung des Betriebsübernehmers
9. - 15. Sonstige Haftungen
16. Der Haftungsbescheid

M. Das Steuerstrafrecht

1. Funktion und Abgrenzung
2. Die Steuerstraftaten
3. Die Steuerhinterziehung, § 370
4. Kausalität
5. Kompensationsverbot, § 370 IV 3
6. - 10. Rechtswidrigkeit, Schuld, Täterschaft, Versuch, Konkurrenz
11. Leichtfertige Steuerverkürzung
12. Die Selbstanzeige § 371

N. Das Steuerstrafverfahren §§ 385

O. Die Finanzgerichtsordnung

- I. Die Zulässigkeit der Klage
- II. Vorläufiger Rechtsschutz
- III. Das Klageverfahren
- IV. Die Revision

P. Übersicht über das Vollstreckungsrecht

BEWERTUNGSRECHT/ ERBSCHAFTSTEUERGESETZ

Hier stellen wir Ihnen zwei unserer BewR/ErbSt Skripten vor

Skript Rümelin**Erbrecht**

- 1 Aktive und Passive Erbfähigkeit
- 2 Gesetzliche Erbfolge - Die 5 Ordnungen des BGB:
- 3 Die gewillkürte Erbfolge (Verfügung von Todes wegen) :
- 4 Erbengemeinschaft gem. § 2032 BGB und ins. Teilungsanordnung gem. § 2048 BGB
- 5 Vermächtnis gem. § 1939 i. V. m. §§ 2147 ff BGB
- 6 Vor- und Nacherbenschaft gem. §§ 2100 bis 2146 BGB
- 7 Pflichtteilsrecht (§§ 2303 ff. BGB)
- 8 Vertrag zugunsten Dritter (§ 328 ff. BGB)
- 9 Schenkungsrecht (§§ 516 ff. BGB)
- 10 Eheliches Güterrecht (insb. Zugewinn gem. 1363 ff. BGB)

Erbschaftsteuer

- 1 Allgemeines
- 2 Steuerpflicht (Allgemeines)
- 3 Erwerb von Todes wegen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG)
- 4 Besonderheiten im Hinblick auf §§ 4 bis 6 ErbStG
- 5 Sachliche Steuerpflicht – Schenkung unter Lebenden - (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 ErbStG).
- 6 Persönliche Steuerpflicht gem. § 2 ErbStG und § 4 AStG
- 7 Steuerentstehung, Bewertungsstichtag (R 23 ErbStR)
- 8 Wertermittlung
- 9 Berechnung der Steuer
- 10 Steuerfestsetzung und Erhebung

Bewertungsrecht

- 1 Vorbemerkung
- 2 Bewertung nach den allgemeinen Bewertungsvorschriften (§ 12 Abs. 1 und 2 ErbStG i. V. m. §§ 1 bis 16 BewG und R 91 ff. ErbStR)
- 3 Bewertung von Grundvermögen gem. § 12 Abs. 3 ErbStG i.V.m. §§ 138 ff. BewG
- 4 Bewertung gem. § 12 Abs. 4 ErbStG (bestimmte Bodenschätze)
- 5 Bewertung von Betriebsvermögen gem. § 12 Abs. 5 ErbStG i. V. m. §§ 95 ff. BewG

Skript Marfels**Allgemeine Grundlagen des Bewertungsrechts**

1. Überblick über das BewG
2. Bewertungsgegenstand § 2
3. Bewertungsmaßstäbe §§ 9,10
4. Bedingung und Befristung
5. Bewertung von Wertpapieren und Anteilen an Kapitalgesellschaften § 11
6. Die Bewertung von Kapitalforderungen und Schulden § 12
7. Die Bewertung wiederkehrender Leistungen und Nutzungen §§ 13 - 16
8. Verwendung der kapitalisierten Werte für einkommenssteuerliche Zwecke

Die Bedarfsbewertung von Grundstücken

1. Die Neuregelung der Grundstücksbewertung
2. Die Feststellung der Grundbesitzwerte, § 138 BewG
3. Bewertungsgegenstand
4. Die Ermittlung der Grundstückswerte, §§ 145 – 150
5. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen, §§ 140
6. Grundstücksbewertung und die Bewertung von GmbH Anteilen

Die Bewertung von Betriebsvermögen für ErbSt Zwecke

1. Allgemeines
2. Umfang des Betriebsvermögens, § 99
3. Bewertung, §§ 98a, 109
4. Bewertung bei Personengesellschaften und Aufteilung des Wertes
5. Bewertung bei Kapitalgesellschaften

Erbschaftsteuergesetz

1. Steuerpflichtige Vorgänge
2. Steuerpflicht
3. Erwerb von Todes wegen
4. Schenkungen
5. Entstehen der Steuer
6. Steuerpflichtiger Erwerb
7. Bewertung, § 12
8. Steuerbefreiungen und Freibeträge
9. Berechnung der Steuer
10. Steuerfestsetzung

UMSATZSTEUER

Auch hier stellen wir Ihnen zwei unserer Skripten vor

Skript Rümelin

1 Allgemeines

- 1.1 Verfassungsrechtliche Grundlagen
- 1.2 Umsatzsteuer im Rahmen der EU
- 1.3 Wesen der Umsatzsteuer
- 1.4 Prinzip der Allphasen – Netto - Umsatzsteuer mit Vorsteuerabzug

2 Prüfungsaufbau

- 2.1 Liegt ein steuerbarer Umsatz vor? (Steuerbarkeit)
- 2.2 Ist dieser steuerbare Umsatz auch steuerpflichtig? (Steuerbefreiungen)
- 2.3 Welcher Steuersatz ist anzuwenden?
- 2.4 Wie hoch ist die Bemessungsgrundlage?
- 2.5 Wie hoch ist die Steuer?
- 2.6 Wann ist die Steuer entstanden?
- 2.7 Wer hat die Umsatzsteuer abzuführen bzw. wer ist Steuerschuldner?
- 2.8 Darf Vorsteuer gezogen werden?
- 2.9 Wie hoch ist die Zahllast?
- 2.10 In welchem Voranmeldungszeitraum ist die Zahllast abzuführen?
- 2.11 Was geschieht, wenn sich nachträglich etwas ändert?
- 2.12 Welches Verfahren ist anzuwenden und welches Finanzamt ist zuständig?

3 Allgemeine umsatzsteuerliche Begrifflichkeiten

- 3.1 Unternehmer
- 3.2 Im Rahmen des Unternehmens (Umfang des Unternehmens, § 2 Abs. 2 Satz 2 UStG)
- 3.3 Gebietsabgrenzungen
- 3.4 Begriff des Leistungsaustausches (Lieferung oder sonstige Leistung)
- 3.5 Grundsatz der Einheitlichkeit der Leistung

4 Tatbestand des § 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG

- 4.1 Leistungsaustausch in Form einer Lieferung, § 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG
- 4.2 Leistungsaustausch in Form einer sonstige Leistungen, § 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG
- 4.3 Abgrenzung Werklieferung / Werkleistung (§ 3 Abs. 4 UStG)
- 4.4 Ort des Leistungsaustausches
- 5 Einfuhr gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 UStG

6 Innergemeinschaftliche Erwerb (§ 1 Abs. 1 Nr. 5 UStG)

- 6.1 Grundtatbestand des § 1a Abs. 1 UStG
- 6.2 Innergemeinschaftliches Verbringen gem. § 1a Abs. 2 UStG
- 6.3 Exotenregelung/Schwelenerwerber gem. § 1a Abs. 3 bis 5 UStG
- 6.4 Ort beim innergemeinschaftlichen Erwerb
- 6.5 Innergemeinschaftliche Erwerb neuer Fahrzeuge § 1 Abs. 1 Nr. 5, 1b UStG

7 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a UStG)

8 Steuerbefreiungen

- 8.1 Steuerfrei Umsätze, die nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 steuerbar sind (§§ 4 und §§ 6 bis 9 UStG)
- 8.2 Steuerbefreiung nach § 4b UStG
- 8.3 Steuerbefreiung nach § 5 UStG
- 8.4 Verzicht auf die Steuerbefreiung (§ 9 UStG)

9 Steuersatz und Steuer, § 12 UStG

10 Bemessungsgrundlage

10.1 Grundtatbestand des 10 Abs. 1 UStG

10.2 Bemessungsgrundlage beim Tausch/tauschähnlichen Umsatz gem. § 10 Abs. 2 UStG

10.3 Bemessungsgrundlage nach § 10 Abs. 4 UStG

10.4 Mindestbemessungsgrundlage (§ 10 Abs. 5 UStG)

10.5 Bemessungsgrundlage für die Einfuhr (§ 11 UStG)

11 Entstehung der Steuer und Steuerschuldner (Begriff des Voranmeldungszeitraumes)

11.1 Voranmeldungszeitraum (§ 18 Abs. 2 und Abs. 2a UStG)

11.2 Steuerentstehung gem. § 13 UStG

11.3 Steuerschuldnerschaft gem. § 13a UStG

11.4 Besonderheiten bei Steuerentstehung und Verlagerung des Steuerschuldners gem. § 13b UStG

12 Anforderungen an eine Rechnungserteilung, §§ 14 bis 14b UStG

12.1 Ausstellungen von Rechnungen (§ 14 UStG)

12.2 Zusätzliche Pflichtangaben nach § 14a UStG

12.3 Aufbewahrungspflichten gem. § 14b UStG

13 Unberechtigter Steuerausweis (§ 14c UStG)

13.1 Unrichtiger (zu hoher) Steuerausweis gem. § 14c Abs. 1 UStG

13.2 Unberechtigter Steuerausweis gem. § 14c Abs. 2 UStG

14 Vorsteuerabzug § 15 UStG

14.1 Voraussetzungen des § 15 Abs. 1 UStG

14.2 Weitere Vorsteuerabzugsmöglichkeiten gem. § 15 Abs. 1 UStG

14.3 Vorsteuerauschluss gem. § 15 Abs. 1a UStG

14.4 Ausschluss der Vorsteuern gem. §§ 15 Abs. 2 und 3 UStG

14.5 Aufteilung gem. § 15 Abs. 4 UStG

14.6 Besonderheiten bei Fahrzeuglieferer gem. § 15 Abs. 4a UStG

15 Berichtigungen gem. §§ 15a, 17 UStG

15.1 Vorsteuerberichtigung gem. § 15a UStG

15.2 Änderung der Bemessungsgrundlage gem. § 17 UStG

16 Besteuerungsverfahren gem. §§ 16, 18 UStG

16.1 Allgemeines

16.2 Dauerfristverlängerung gem. § 46, 47 UStDV

16.3 Vergütungsverfahren gem. § 18 Abs. 9 UStG i.V.m. § 59 ff. UStDV

17 Margenbesteuerung (§§ 25, 25a UStG)

17.1 Reiseleistungen (§ 25 UStG)

17.2 Differenzbesteuerung (§ 25a UStG)

18 Innergemeinschaftliches Dreiecksgeschäft (§ 25b UStG)

19 Aufzeichnungs- Meldepflichten, Haftung, Sonstiges

Skript Gramel**Teil 1**

1. Einführung
2. Geltungsbereich des Umsatzsteuergesetzes
3. Unternehmer und sein Unternehmen
4. Leistungen und Leistungsaustausch
5. Lieferung
 - 5.1. Begriff
 - 5.2. Zeitpunkt und Ort der Lieferung
6. Sonstige Leistung
 - 6.1. Begriff und Arten
 - 6.2. Rechtsgrundlagen der sonstigen Leistung
 - 6.3. Zeitpunkt und Ort der sonstigen Leistung
 - 6.4. Besorgungsleistungen
7. Einheitlichkeit der Leistung
8. Werklieferung und Werkleistung
 - 8.1. Voraussetzungen der Werklieferung bzw. der Werkleistung
 - 8.2. Zivilrechtliche Grundlagen
 - 8.3. Ort der Werklieferung und der Werkleistung
9. Sonderfälle von Leistungen
 - 9.1. Rückgabe bzw. Rücklieferung
 - 9.2. Tauschvorgänge
10. Eigenverbrauch
 - 10.1. Entnahmeeigenverbrauch
 - 10.2. Leistungseigenverbrauch
 - 10.3. Repräsentationseigenverbrauch
 - 10.4. Bemessungsgrundlagen
11. Steuerbefreiungen
 - 11.1. Ausfuhrlieferung
 - 11.2. Lohnveredelung an Gegenständen der Ausfuhr
 - 11.3. Umsätze für die Seeschifffahrt und die Luftfahrt
 - 11.4. Leistungen im Rahmen der Ausfuhr, Durchfuhr, Einfuhr von Gegenständen
 - 11.5. Leistungen der Handelsvertreter, Handelsmakler etc.
 - 11.6. Grenzüberschreitende Güterbeförderung
 - 11.7. Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 8 UStG
 - 11.8. Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 9a UStG
 - 11.9. Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 12a UStG
 - 11.10. Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 14 UStG
 - 11.11. Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 28 UStG
 - 11.12. Zusammenfassende Übersicht über die übrigen Steuerbefreiungen
 - 11.13. Verzicht auf Steuerbefreiungen
12. Steuersätze
13. Rechnungserteilung und Vorsteuerabzug
 - 13.1. Rechnungen und Gutschriften
 - 13.2. Unzutreffender und unberechtigter Steuerausweis
 - 13.3. Vorsteuerabzug
14. Grenzüberschreitender Waren- und Dienstleistungsverkehr im

- europäischen Binnenmarkt
 - 14.1. Innegemeinschaftlicher Erwerb
 - 14.2. Innegemeinschaftliche Lieferung
 - 14.3. Verbringen als fiktive Lieferung und fiktiver Erwerb
 - 14.4. Zusammenfassende Meldungen, Kontrollverfahren
15. Probleme des Ortes und des Zeitpunkts der Lieferung, Reihengeschäfte und innegemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte

Teil 2

1. Bemessungsgrundlage
 - 1.1. Bemessungsgrundlage für Leistungen
 - 1.2. Geschäftsveräußerungen im Ganzen, § 1 Abs. 1a
 - 1.3. Änderungen der Bemessungsgrundlage
2. Zwischenhändler
 - 2.1. Handeln im eigenen oder fremden Namen
3. Besondere Fälle des Leistungsaustausches
 - 3.1. Gründung und Auflösung von Gesellschaften
 - 3.2. Ein- und Austritt von Gesellschaftern
4. Berichtigung des Vorsteuerabzugs
 - 4.1. Grundsätze
 - 4.2. Wirtschaftsgut i. S. d. § 15a
 - 4.3. Änderung der Verhältnisse
 - 4.4. Verhältnisse im Kalenderjahr der erstmaligen Verwendung
 - 4.5. Berichtigungsverfahren
 - 4.6. Ertragsteuerliche Auswirkungen der Vorsteuerberichtigung, § 9b EStG
5. Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
6. Gesellschafterbeiträge und Mietgliederbeiträge
7. Besonderheiten bei Lieferungen und sonstigen Leistungen
8. Ort der sonstigen Leistung
9. Differenzbesteuerung
 - 9.1. Reiseleistungen
 - 9.2. Differenzbesteuerung gem § 25a UStG
10. Organschaft
11. Steuerabzugsverfahren
12. Steuervergütungsverfahren
13. Umsatzsteuervergünstigungen außerhalb des UStG
14. Sonstiges

Sonderskripten

Reihengeschäft

e-commerce

BUCHFÜHRUNG UND BILANZIERUNG

- A. Wirtschaftsgüter, Immaterielle Wirtschaftsgüter
- B. Zurechnung von Wirtschaftsgütern
 - 1. Zivilrechtliches Eigentum
 - 2. Wirtschaftliches Eigentum
 - 2.1. Zurechnung von Wirtschaftsgütern
 - 2.2. Zurechnung geleaster Wirtschaftsgüter
 - 3. Gesamthandsvermögen
- C. Zuordnung von Wirtschaftsgütern zum Betriebs- oder Privatvermögen
 - 1. Allgemeines
 - 2. Notwendiges Betriebsvermögen
 - 3. Notwendiges Privatvermögen
 - 4. Gewillkürtes Betriebsvermögen
 - 5. Besonderheit bei Personengesellschaften
 - 6. Schulden als Betriebsvermögen
- D. Grundstücke und Grundstücksteile als Betriebsvermögen
 - 1. Allgemeines
 - 2. Grund und Boden mit aufstehendem Gebäude
 - 3. Gebäude bei unterschiedlicher Nutzung
 - 4. Selbständige Gebäudeteile
 - 4.1. Sonstige selbständige Gebäudeteile
 - 4.2. Notwendiges Betriebsvermögen
 - 4.3. Gewillkürtes Betriebsvermögen
 - 4.4. Notwendiges Privatvermögen
 - 5. Nutzungsänderungen bei Gebäuden und Gebäudeteilen
 - 6. AfA bei Gebäudeteilen
 - 7. Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben bei Grundstücken
 - 8. Andere selbständige Gebäudeteile
 - 8.1. Betriebsvorrichtungen
 - 8.2. Scheinbestandteile
 - 8.3. Ladenumbauten, Schaufensteranlagen etc.
 - 8.4. Mietereinbauten
- E. Bewertung des Betriebsvermögens nach Handels- und Steuerrecht
 - 1. Maßgeblichkeitsgrundsatz
 - 1.1. Maßgeblichkeit des Handelsrechts für das Steuerrecht
 - 1.1.1. Maßgeblichkeit dem Grunde nach
 - 1.1.2. Maßgeblichkeit der Höhe nach
 - 1.2. Maßgeblichkeit des Steuerrechts für das Handelsrecht
 - 2. Die Bewertungsmaßstäbe in der Steuerbilanz
 - 2.1. Anschaffungskosten
 - 2.1.1. Anschaffungsnebenkosten
 - 2.1.2. Behandlung der Vorsteuer
 - 2.1.3. Kaufpreisminderungen
 - 2.1.4. Tausch
 - 2.1.5. Sonderfälle
 - 2.2. Herstellungskosten
 - 2.2.1. Handelsrechtlicher Herstellungskostenbegriff
 - 2.2.2. Steuerlicher Herstellungskostenbegriff
 - 2.2.3. Ermittlungstechnik
 - 2.3. Teilwert
 - 2.3.1. Teilwertvermutungen
 - 2.3.2. Beizulegender Wert, Börsen- oder Marktpreis
 - 3. Die Bewertungsregeln
 - 3.1. Die Bewertungsgrundsätze

- 3.2. Anlagevermögen
 - 3.2.1. nicht abnutzbares Anlagevermögen
 - 3.2.2. abnutzbares Anlagevermögen
 - 3.3. Umlaufvermögen
 - 3.4. Verbindlichkeiten
 - 3.5. Entnahmen und Einlagen
 - 3.6. Transitorische und antizipative Bilanzposten
 - 4. Wertermittlungsverfahren
 - 4.1. Inventurerleichterungen
 - 5. Abschreibungen
 - 5.1. planmäßig
 - 5.2. außerplanmäßig
 - 5.3. bei beweglichen Gütern
 - 5.4. bei unbeweglichen Gütern
 - 5.4.1. bei Gebäuden
 - 6. Zuschreibungen
 - 6.1. nach Handelsrecht
 - 6.2. nach Steuerrecht
- F. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG und Wechsel der Gewinnermittlungsart
Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG
- 1. Allgemeines
 - 2. Kreis der Überschussrechner nach § 4 Abs. 3 EStG
 - 3. Aufzeichnungspflichten
 - 4. Wesen der Einnahme-Überschussrechnung
 - 5. Behandlung einzelner Vorgänge
 - 5.1. Veräußerungsvorgänge
 - 5.2. Anschaffungsvorgänge
 - 5.3. Sonstige Ausgaben bzw. Verluste
 - 5.4. Entnahmen und Einlagen
- Wechsel der Gewinnermittlungsart
- 1. Allgemeines
 - 2. Wechsel von der Überschussrechnung zum Bestandsvergleich
 - 3. Wechsel vom Bestandsvergleich zur Überschussrechnung
- G. Bilanzierungsgrundsätze
- 1. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
 - 2. Grundsatz der Bilanzwahrheit
 - 3. Grundsatz der Bilanzklarheit
 - 4. Grundsatz des Bilanzzusammenhangs
 - 5. Grundsatz des Stichtagsprinzips
 - 6. Grundsatz der Einzelbewertung
 - 7. Grundsatz der Unternehmensfortführung
 - 8. Grundsatz der Periodenabgrenzung
 - 9. Grundsatz der vorsichtigen Bilanzierung
- H. Beteiligungen und Erträge aus Beteiligungen
- 1. Begriff der Beteiligung
 - 2. Handelsrechtliche Behandlung
 - 2.1. Bilanzierung
 - 2.2. Behandlung der Erträge und Verluste bei Anteilen an Personen- und Kapitalgesellschaften
 - 3. Steuerliche Behandlung
 - 3.1. Beteiligungen an Kapitalgesellschaften und entsprechende Erträge daraus
 - 3.2. Beteiligungen an Personengesellschaften und entsprechende Erträge daraus
- I. Sonderposten mit Rücklageanteil
- 1. Steuerfreie Rücklage

2. Übertragung aufgedeckter stiller Reserven bei Ersatzbeschaffung (R 35)
3. Übertragung aufgedeckter stiller Reserven nach § 6b EStG
4. Behandlung betrieblicher Zuschüsse beim Empfänger

J. Rückstellungen

1. Begriff
2. Rückstellungen in der Handelsbilanz
3. Rückstellungen in der Steuerbilanz
4. Verfahren zur Ermittlung der Rückstellungsbeträge
5. Nachholverbot
6. Auflösung von Rückstellungen

K. Bilanzberichtigung und Bilanzänderung

1. Bilanzberichtigung
2. Bilanzänderung
3. Bedeutung der Bestandskraft von Steuerbescheiden
4. Technik der Bilanzberichtigung und Bilanzänderung

L. Bilanzenzusammenhang und Kapitalangleichung

M. Besonderheiten bei Personengesellschaften

1. Begriff der Personengesellschaft
2. Steuerrechtsfähigkeit der Personengesellschaft
3. Steuerliche Mitunternehmerschaft
4. Betriebsvermögen der Personengesellschaft nach Handelsrecht
5. Gewinnverteilung
6. Betriebsvermögen der Personengesellschaft nach Steuerrecht
7. Steuerliche Gewinnermittlung einer Personengesellschaft
8. Exkurs zu § 15a EStG
9. Übertragung von Wirtschaftsgütern
 - 9.1. Übertragung von einem Mitunternehmer in das Gesamthandsvermögen
 - 9.1.1. Entgeltliche Veräußerung
 - 9.1.2. Übertragung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten
 - 9.1.3. Übertragung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten und sonstiges Entgelt
 - 9.2. Übertragung von der Personengesellschaft auf einen Mitunternehmer
 - 9.3. Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter des Sonderbetriebsvermögens auf einen anderen Mitunternehmer oder auf einen Dritten
 - 9.3.1. Unentgeltliche Übertragung
 - 9.3.2. Entgeltliche Übertragung
 - 9.3.3. Teilentgeltliche Übertragung
 - 9.4. Übertragung von Wirtschaftsgütern in das Privatvermögen
 - 9.4.1. Übertragung gegen Entgelt
 - 9.4.2. Übertragung zu einem unter dem Wert des Wirtschaftsgutes liegenden Entgelt
 - 9.4.3. Unentgeltliche Übertragung
 - 9.4.4. Besonderheiten bei der Überführung vom Sonderbetriebsvermögen in das Privatvermögen
 - 9.5. Übertragung eines Wirtschaftsgutes aus dem Privatvermögen des Gesellschafters in das Betriebsvermögen der Personengesellschaft
 - 9.5.1. Entgeltliche Übertragung
 - 9.5.2. Unentgeltliche Übertragung
 - 9.5.2.1. Unentgeltliche Übertragung in das Gesamthandsvermögen
 - 9.5.2.2. Unentgeltliche Übertragung in das Sonderbetriebsvermögen
 - 9.5.2.3. Übertragung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten
 - 9.6. Übertragung aus einem Betrieb des Mitunternehmers in das Betriebsvermögen der Gesellschaft
10. Gesellschafterwechsel bei Personengesellschaften
 - 10.1. Kaufpreis in Höhe des Buchwertes des Kapitalkontos
 - 10.2. Kaufpreis höher als der Buchwert des Kapitalkontos
 - 10.3. Kaufpreis geringer als der Buchwert des Kapitalkontos

11. Ausscheiden von Gesellschaftern
 - 11.1. Abfindung in Höhe des Kapitalkontos
 - 11.2. Abfindung höher als Kapitalkontos
 - 11.2.1. Abfindung an lästigen Gesellschafter
 - 11.3. Abfindung geringer als Kapitalkonto
 - 11.4. Sachwertabfindung
12. Eintritt von Gesellschaftern gegen Geld- oder Sacheinlage
 - 12.1. Einlage entspricht dem Kapitalkonto des neuen Gesellschafters
 - 12.2. Einlage ist höher als das Kapitalkonto
 - 12.3. Einlage ist geringer als das Kapitalkonto
 - 12.4. Bewertungswahlrechte nach § 24 UmwStG
 - 12.4.1. Bewertung mit den bisherigen Buchwerten
 - 12.4.2. Bewertung mit den Teilwerten
 - 12.4.3. Bewertung mit Zwischenwerten
 - 12.4.4. Abschreibungen nach Neubewertung des Betriebsvermögens
13. Gründung von Personengesellschaften
 - 13.1. Bargründung
 - 13.2. Sachgründung
 - 13.3. Abtretung eines Kapitalanteils
 - 13.4. Umwandlung von Einzelunternehmen
14. Umwandlung in eine andere Rechtsform
 - 14.1. nach Handelsrecht
 - 14.1.1. Gesamtrechtsnachfolge nach dem UmwG
 - 14.1.2. Einzelrechtsnachfolge
 - 14.1.3. nach dem HGB
 - 14.2. nach Steuerrecht
 - 14.2.1. ohne Vermögensüberhang
 - 14.2.2. mit Vermögensüberhang
 - 14.3. steuerliche Bewertungswahlrechte
 - 14.3.1. Buchwertfortführung
 - 14.3.2. Teilwertansatz
 - 14.3.3. Zwischenwertansatz
 - 14.4. Veräußerung der einbringungsgeborenen Anteile
15. Beendigung einer Personengesellschaft
 - 15.1. Realteilung

N. Besonderheiten bei Kapitalgesellschaften

1. Betriebsvermögen
2. Kapitalkonten
3. Bewertung des Betriebsvermögens
 - 3.1. Abschreibungen
 - 3.2. Zuschreibungen
4. Personensteuern und Umsatzsteuern auf nichtunternehmerische Verwendungen
5. KSt Rückstellung
6. Sonderposten mit Rücklageanteil
7. Steuerabgrenzung für latente Steuern
8. Steuerlicher Ausgleichsposten
9. Kosten der Ingangsetzung des Geschäftsbetriebs
10. Umwandlung in ein Personenunternehmen

UmwSt

- § 24 UmwStG: Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Personengesellschaft
- §§ 20 bis 23 UmwStG: Einbringung eines Betriebs, Teilbetriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Kapitalgesellschaft gegen Gewährung von Gesellschaftsanteilen
- § 25 UmwStG: Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft
- §§ 1 bis 19 UmwStG: Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in ein Einzelunternehmen, eine Personengesellschaft oder in eine andere Kapitalgesellschaft